

Export-See – Verladungen per Container

Externe Lagerkapazitäten ermöglichen Exporteuren Kostenvorteile und Flexibilität

Die Ausbreitung des **Coronavirus** hat **Auswirkungen** auf den gesamten Welthandel und somit auch auf die **Seefracht-Lieferketten**:

- Infolge des zurückgegangenen Welthandels haben die Reedereien weltweit zahlreiche Schiffsabfahrten ausgesetzt (Blank Sailings) und somit den **Schiffsraum stark reduziert**.
- Fehlende Importcontainer führen zu **Engpässen** von **Leercontainern** für deutsche Export-Ladung nach Übersee.
- Die **Lagerkapazitäten der Containerterminals** in den Nordseehäfen sind **begrenzt**, so dass einige Terminals beladene Export-Container zeitweise nur 2 bis 3 Tage **vor der Schiffsankunft** annehmen.
- Daher ist es nicht immer möglich, die gewünschten **Containergestellungstermine der Exporteure** mit dem kleinen Zeitfenster zwischen frühestem erlaubtem Anliefertermin und dem Anlieferschluss des jeweiligen Seeschiffes im Containerterminal im Hafen in Einklang zu bringen.

NAVIS bietet Kapazitäten für die Zwischenlagerung von Export-See-Containern

Grundsätzlich gibt es nach der Anlieferung von Export-Containern **am Containerterminal** im Seehafen je nach Reederei nur eine maximale lagergeldfreie Zeit von nur wenigen Tagen. Danach kommen seitens der Reedereien **hohe Lagergeldkosten** je Container und Tag zur Abrechnung.

Unsere Option für Exporteure: Wir stellen den Container in Ihrem Werk zum gewünschten Termin und organisieren anschließend das **Zwischenparken des Containers** sowie die fristgerechte Anlieferung des Vollcontainers am Containerterminal im Hafen für das jeweilige gebuchte Seeschiff. Somit bleiben Sie in Ihrer Produktions- und Versandplanung flexibel!

In enger Kooperation mit dem **ACT Adelebsen Container Terminal** in der Nähe von Göttingen sowie mit ausgesuchten Lagerhaltern in Hamburg können wir beladene Exportcontainer **zu günstigen Konditionen** zwischenlagern, bis diese am Containerterminal im Seehafen angeliefert werden dürfen.

Zusätzlich werden im **ACT Container Terminal** in Adelebsen **leeres Container-Equipment** vieler namhafter Reedereien **vorrätig** gehalten und können für Export-Verladungen kurzfristig eingesetzt werden. In Zeiten von Equipment-Engpässen ist das Containerdepot ACT für Exporteure im Raum Süd-Niedersachsen / Nord-Hessen sehr vorteilhaft.

NAVIS bietet im ACT die Zwischenlagerung und Containerisierung von Exportgütern

Mit dem ACT in Adelebsen bei Göttingen bieten wir Exporteuren weitere Leistungen und Optionen:

- Abholung von Exportgütern im Werk mit Planen-LKW oder Kofferaufliegern
- Zwischenlagerung im geschlossenen oder offenen Hallenbereich des ACT
- Verladung der Güter in Container zum gewünschten Verschiffungszeitpunkt
- SOLAS-VGM-Verwiegung und Transport des beladenen Container zum Seehafen.

Haben Sie Interesse an einer Zwischenlagerung Ihrer Exportgüter oder der beladenen Container?

Ihr gewohnter **Ansprechpartner bei der NAVIS** wird Sie hierzu gern beraten.

